

Pilgerweg am Deich

6

6. Stele in Millingen: „Brannte uns nicht das Herz, als er unterwegs mit uns redete“

Der Ort

Diese Stele steht im Schatten einer kleinen ehemaligen protestantischen Kirche, die heute als Trau- und Ausstellungsraum genutzt wird. Daneben liegt das ehemalige Pfarrhaus.

Der Ort Millingen am Rhein ist von einem großen Naturschutzgebiet umgeben. In Millingen leben ca. 6000 Einwohner. Hier ist der Rhein noch nicht aufgeteilt und der Ort trägt den vollständigen Namen „Millingen aan de Rijn“. Somit ist Millingen der einzige Ort in den Niederlanden, an dem der Fluss noch diesen Namen trägt. Später teilt er sich in die beiden Mündungsflüsse Waal und Lek.

Der Bibeltext

Und sie sagten zueinander: Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss? (Lk 24,31-32)

Zum Nachdenken

Wofür brenne ich? Was ist mir so wichtig, dass es mir warm ums Herz wird, wenn ich daran denke?

Welches Feuer in mir darf auf **keinen** Fall ausgehen?

Welcher Funke ist bei mir übergesprungen, so dass ich andere davon begeistern kann?

Gebet

Jesus Christus, du Licht auf meinem Lebensweg, wandle mein Herz, damit ich deine Wärme in mir spüre. Leuchte mir auf meinen Wegen, damit ich heil durchs Leben komme. Entfache meinen Glauben zu einem Feuer, das anderen Menschen Licht und Wärme schenkt. Schenke mir ein brennendes Herz, damit ich Wärme und Barmherzigkeit ausstrahle.

Der Weg

Unser Weg zur nächsten und letzten Stele führt uns zunächst an den Hafengebäuden von Millingen vorbei. Nachdem man den Ort hinter sich gelassen hat, kann man geradeaus in das berühmte Naturschutzgebiet Millinger Waardt gehen. Hier kann man neben der traumhaften Flusslandschaft auch frei lebende Konik-Pferde, Galloway-Rinder, Biber und viele Wasservögel erleben. Wir halten uns mit dem Pilgerweg links und entfernen uns damit vom Rheinufer. Der Weg bis zur Stele in Kekerdom ist 3,4 km lang.

